

Großer Besuch auf dem Campus Rütli

Am 28. September begrüßten Bezirksbürgermeister Buschkowsky und Stadträtin Frau Dr. Giffey den US-Botschafter Philip D. Murphy in der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli.

Etwa 50 sehr interessierte Schüler/innen hatten Gelegenheit, den US-Botschafter persönlich kennen zu lernen und Fragen an ihn zu richten. In der Mensa zog Botschafter Murphy sein Jackett aus, krepelte seine Ärmel hoch und hielt eine höchst interessante Geschichtsstunde, deren wohl wichtigste Botschaft lautete: Auch ihr könnt erfolgreich sein, auch für euch kann der amerikanische Traum gelten. Als ermutigendes Beispiel nannte er den 14-jährigen Barack Obama, von dem damals sicher niemand geglaubt hätte, dass er einmal Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika werden würde.

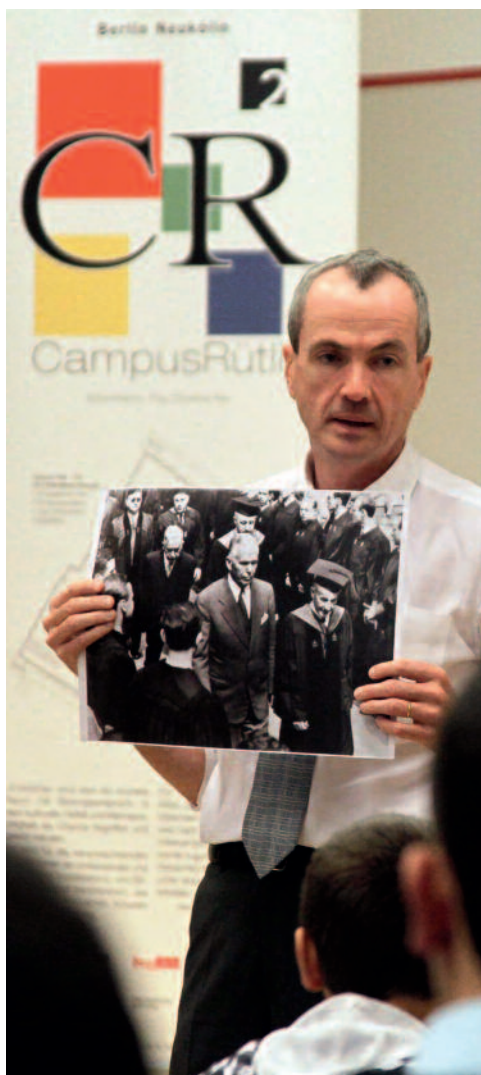


Zusammen mit Bezirksbürgermeister Buschkowsky besuchte auch der Regierende Bürgermeister Wowereit am 17. November den Campus Rütli. Die Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli hatte dabei Gelegenheit, der Öffentlichkeit die Entwicklungen der letzten vier Jahre darzustellen. Dass unsere gemeinsame Arbeit auf so positive Resonanz stieß, lag nicht zuletzt an den Schüler/innen, die es mit ihrer offenen und freundlichen Art den Gästen leicht machten, sich bei uns wohl zu fühlen.

Einrichtung der Jahrgangsstufe 11 an der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli

Mit Beginn des kommenden Schuljahres 2011/12 wird es an der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli eine gymnasiale Oberstufe geben, die mit der 11. Klasse beginnt. Unsere Schüler/innen der 10. Klassen werden also an unserer Schule den Weg bis zum Abitur fortsetzen können, wenn sie mit dem MSA die Versetzung erreicht haben.

Für uns ist es sehr wichtig, dass unsere Schüler/innen im Unterricht der Jahrgangsstufe 11 in Wissen, Kompetenzen und Leistungsstand für den Übergang in die Qualifikationsphase (12. und 13. Jahrgang) gut vorbereitet werden. Dazu gehören die Festigung und Vertiefung methodischer Kompetenzen und die Sicherung von Standards. Deshalb wird im Wahlpflichtunterricht zusätzlicher Mathematikunterricht angeboten, aber auch zusätzlicher Deutschunterricht



wegen seiner Bedeutung für alle Fächer. Das Fach Wirtschaftswissenschaft als neues Fach anzubieten, ggf. auch Informatik, ist vorgesehen. Vorrangig jedoch wird Wert auf eine gute Vorbereitung der Schülerinnen und Schüler für die Anforderungen der Qualifikationsphase gelegt. Die gegebene Möglichkeit zusätzlicher Wahlkurse wird auch hierfür genutzt.

Als Fremdsprachen werden fortführend Englisch und Französisch angeboten, Französisch auch als neu beginnende Fremdsprache ab Klasse 11 mit der Verpflichtung, diese bis zum Abitur zu belegen.

Natürlich ist das Angebot der Jahrgangsstufe 11 vor allem an unsere Schüler/innen gerichtet. Es können sich aber auch Schüler/innen aus anderen Sekundarschulen bei uns anmelden. Dann wird alles Weitere im Gespräch mit der Schulleiterin geklärt.



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern und Freunde der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli,

2010 neigt sich dem Ende zu. Seit den letzten CR²-Nachrichten hat sich in der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli viel ereignet.

Die wohl wichtigste Nachricht, auch jetzt schon für unsere Schüler/innen und Eltern der Grundstufe, ist: Wir können im kommenden Schuljahr mit dem Aufbau der gymnasialen Oberstufe beginnen! Wie dieser Einstieg im Einzelnen gestaltet wird, darüber können Sie/können Ihr auf dieser Seite mehr erfahren.

In den letzten Monaten hatten wir mehrfach hohen Besuch auf dem Campus Rütli: Bezirksbürgermeister Buschkowsky und die Stadträtin für Bildung Frau Dr. Giffey begrüßten im September mit ca. 50 Schüler/innen der 9. und 10. Klassen US-Botschafter Philipp Murphy mit seiner Frau. Bei seiner Tour durch Neukölln im November interessierte sich auch der Regierende Bürgermeister Wowereit sehr für das Modellprojekt Campus Rütli.

Es hat uns alle natürlich sehr gefreut, dass die Entwicklungen auf dem Campus Rütli und der Gemeinschaftsschule von den Besuchern und der Presse so positiv wahrgenommen wurden. An dieser Stelle geht mein Dank an die Pädagogen/innen, an die Eltern und die vielen Schüler/innen, die unsere Erfolge durch ihr Engagement möglich machen.

Es werden im nächsten Jahr einige bauliche Meilensteine gesetzt: Im März wird hoch oben unter dem Dach mit dem Umbau der alten Aula begonnen, der schon im Juni abgeschlossen sein wird. Dadurch werden wir zwei große Musikräume erhalten, die uns neue Spielräume für den Ausbau unserer Musikbetonung eröffnen.

Und dann ist es so weit: Am 20. Mai feiern wir die Grundsteinlegung für die neue Quartiersporthalle zusammen mit dem Kiezfest des Lokalen Bildungsverbands. Ich lade Sie alle schon jetzt sehr herzlich ein, dieses große Ereignis mit uns zu feiern!

Und damit wünsche ich Ihnen allen ein frohes Fest und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches Jahr 2011!

Mit sehr herzlichen Grüßen
Cordula Heckmann, Schulleiterin

Elternmitarbeit

Wenn man am letzten Mittwoch eines Monats am Vormittag die Schule betritt, wird man von einem vielstimmigen Gemurmel und wunderbaren Gerüchen begrüßt. Der Tisch im Elternzentrum biegt sich vor Leckereien und um ihn herum sitzen die Mütter, die sich in den unterschiedlichsten Sprachen untereinander, mit den interkulturellen Moderatoren/innen oder mit den Lehrer/innen über das unterhalten, was ihnen gerade auf der Seele liegt. Oft finden auch Gespräche darüber statt, wie das Schulleben durch Aktivitäten der Eltern noch bereichert werden kann, z.B. durch einen Kuchenverkauf, dessen Erlös Schülerprojekten zugutekommen könne. Darüber hinaus finden in unserer Schule ein Deutschkurs für Mütter, angeboten von der VHS, statt und täglich werden Integrationskurse von Lebenswelt gGmbH durchgeführt. In der Grundstufe in der Weserstr. nehmen viele Frauen an dem VHS-Kurs Deutsch für ausländische Frauen teil. Es ist ein Grundgedanke des Modellprojekts Campus Rütli, Schule zu öffnen und die Eltern als Erziehungspartner zu begreifen und sie ausdrücklich in die Schule einzuladen. Deshalb freuen wir

uns sehr, wenn Eltern unsere Schule als einen Ort wahrnehmen, an dem sie willkommen sind und den sie mitgestalten können. In diesem Sinn haben wir auch in diesem Jahr wieder das Opferfest zusammen gefeiert, das zu unserer Freude sehr gut besucht war. Hunderte von Eltern und Kindern kamen, um gemeinsam zu essen und die künstlerischen Darbietungen der Schüler/innen aller Altersgruppen zu bewundern. Tatsächlich kamen viel mehr Besucher als im letzten Jahr und die Bewältigung all dieser Besucher stellte uns vor große Herausforderungen. Dieses Fest war nur möglich, weil viele Hände von Eltern, Schüler/innen und Mitarbeiter/innen kräftig geholfen haben. Vielen Dank dafür!

Im Februar laden wir die Eltern wieder zu den halbjährlichen Lernentwicklungsgesprächen ein, die inzwischen zum festen Bestandteil unseres Schullebens geworden sind und die am Ende zu gemeinsamen Verabredungen führen, was die Schule, die Eltern und die Schüler/innen selbst tun können, damit die schulischen Leistungen gesteigert werden können und zum gewünschten Erfolg führen.



Aufbau der Temporären Garage



Bezirksstadträtin für Bildung, Schule, Kultur und Sport
Frau Dr. Giffey

Die „Temporäre Garage“ wurde am 29. und 30. Oktober 2010 von 10 Schüler/innen unserer Schule zusammen mit 10 Mitarbeiter/innen und Mitarbeitern von Stiftungen* und Unternehmen* errichtet und am 30. Oktober um 13 Uhr eingeweiht. Ganz im Sinne des Campus arbeiteten der Bezirk Neukölln, private Sponsoren, die Wirtschaft und die Schule Hand in Hand zum Wohle eines verbesserten Bildungsangebotes für die Schüler/innen.

Die Ideen für die „Garage“ und für ein Schachbrett auf dem Schulhof der Gemeinschaftsschule, das an dem Wochenende ebenfalls verlegt wurde, entstanden auf dem Campus Rütli. Seit der Eröffnung dieses wichtigsten Partnernvorhabens des Quadratkilometers Bildung vor drei Jahren wartet ein Porsche-Traktor aus den fünfziger Jahren – eine Spende der Firmen-gruppe Geyer und des Porsche Diesel Clubs Europa – darauf, von Jugendlichen aufgebaut zu werden. Bislang fehlt dafür ein passender Ort, den es mit der „Temporären Garage“ geben wird. Um ihn zu ermöglichen, sammelten die genannten Stiftungen und Unternehmen insgesamt über 13.000 EUR. Die Ge-

meinschaftsschule möchte sich dafür ganz herzlich bedanken.

Eine Schülerfirma wird den Traktor wieder „aufbauen“ und dabei viel über Technik, über die Berufswelt und über sich selbst erfahren.

Dass der Aufbau der Temporären Garage so schnell und reibungslos gelingen konnte, haben wir vielen sehr engagierten Menschen zu verdanken. Namentlich können an dieser Stelle aus Platzmangel nur die Schüler genannt werden, von denen die vier letztgenannten bis zum späten Samstagabend fest dabei blieben und anpackten:

Ahmed Miri (10a), Ibrahim Haider (10a), Orhan Farizi (10a), Agron Husejini (10b), Nabil Najar (10b), Elban Fetai, Oguz Kilic (10d), Burhan Dolu (10d), Okan Özkan (10d) (10b), Salah El-Mohamed (10c), Malek El-Hammoud (10c), Rakip Demir (10c), Nuri Mehdiji (10a)

*Aus Platzmangel können nicht alle Stiftungen und Unternehmen genannt werden. Sie finden diese aber demnächst auf unserer Homepage.

Innere Schulentwicklung

Gemäß dem Leitbild unseres Schulprogramms „Kein Kind, kein Jugendlicher darf verloren gehen“ haben wir uns an unserem Studententag, am 16.11.2010, Gedanken darüber gemacht, wie es gelingen kann, dass die Schüler/innen sich mit ihrer Schule identifizieren. Wir sind gemeinsam zu der Überzeugung gekommen, dass die Einführung von Klassenräten von Klasse 1 bis Klasse 10 dazu beitragen kann, weil so Demokratie erfahrbar wird und die Schüler/innen sehr konkret in die innerschulischen Prozesse einbezogen werden.

Eine erste kleine, praktische Umsetzung von Schülerbeteiligung ist die Gestaltung einiger Schüler-toiletten. Das Projekt „Schöne Örtchen“ wurde von der SV angeregt und engagiert von unserem Schülersprecher Nemanja Stojanovic voran getrieben. Es wird von Schüler/innen des Jahrgangs 9, einer Lehrerin und den Mitarbeiter/innen der Jugendfreizeitanstalt Manege, eines der Module des Campus, umgesetzt. Man darf gespannt sein!

Impressum
Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli
Campus Rütli - CR²
Rütlistr. 41 - 45
12045 Berlin
Telefon: 030.600 34 76 20
Fax: 030.61 30 98 96
www.campusruetli.de (Seite im Aufbau)
info@campusruetli.de
Schulleiterin: Cordula Heckmann
Herausgeber: Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli
(verantwortlich i.S.d. Presserechts: Cordula Heckmann)